Stadt Gernsheim

Stadthausplatz 1
64579 Gernsheim

Niederschrift
Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur, Sport und Soziales

Sitzungstermin:	Mittwoch, 14.05.2025
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	18:25 Uhr
Ort, Raum:	Bürgersaal des Stadthauses
Sitzungsnummer	JKS/028a/25

1 Bericht des Magistrats

1.1 Gesundheitstage in der Stadthalle

1.2 Stadtradeln 2025

1.3 Mobiles Weingut 2025

1.4 Gernsheimer Kerb 2025

1.5 Ehrungsabend am 17.09.2025

2 Erläuterung der Kriminalstatistik durch Vertreter der Polizei Gernsheim
Bezug: Antrag der CDU-Fraktion vom 23.09.2024, Vorlage: 0300/S/24

Zu diesem Tagesordnungspunkt sind alle Damen und Herren der Stadtverordnetenversammlung herzlich eingeladen.

3 Einführung eines Bürgerbusses für Gernsheim und seine Stadtteile
Prüfantrag der SPD-Fraktion vom 24.03.2025, eingegangen am 25.03.2025
Vorlage: 0093/S/25

Anwesenheit: Siehe beiliegende Teilnehmerliste

Verlauf

Herr Vorsitzender Fritsch begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Die fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit werden festgestellt. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Er stellt fest, dass folgende Ausschussmitglieder stimmberechtigt sind:

Für die CDU-Fraktion: Frau Chmura, Herr Tragesser, Herr Fritsch
Für die SPD-Fraktion: Herr Jirele, Herr Weckerle
Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Herr Feierfeil
Für die Fraktion FWG: Herr Diller

1 Bericht des Magistrats

1.1 Gesundheitstage in der Stadthalle

Am 26.04. und 27.04.25 fanden erstmals die Gesundheitstage in der Stadthalle statt. Die Veranstaltung stieß auf gutes Interesse und konnte rund 500 Besucherinnen und Besucher verzeichnen. Zahlreiche Aussteller präsentierten ihre Angebote rund um Gesundheit, Wohlbefinden und Prävention.

Für eine Erstveranstaltung war die Resonanz sehr positiv.

Die Gesundheitstage sollen regelmäßig stattfinden. In welchem Abstand wird noch entschieden.

1.2 Stadtradeln 2025

Alle Bürgerinnen und Bürger, die in der Schöfferstadt Gernsheim wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen, können bei der bundesweiten Aktion STADTRADELN mitmachen.

Von 18.05. bis einschließlich 07.06.2025 werden 21 Tage lang Radkilometer
gesammelt und unter www.stadtradeln.dekiernsheim eingetragen

1.3 Mobiles Weingut 2025

Die Veranstaltungsreihe „Mobiles Weingut" findet auch in diesem Jahr rund um den Eulenbrunnen statt.

Den Anfang macht der Weinhändler aus Gernsheim Frank Cetto von„Gude Woi" am Freitag, dem 6. Juni 2025.

In der Bewerbungsphase erreichen uns über 20 Winzeranmeldungen - vergeben wurden insgesamt 11 Termine - immer freitags von Juni bis einschließlich August.

Die Winzertermine sind auf der städtischen Homepage einsehbar.

1.4 Gernsheimer Kerb 2025

Die Schöfferstadt Gernsheim veranstaltet von Freitag, dem 23. Mai 2025 bis Montag, dem 26. Mai 2025 die traditionelle Kerb auf dem Schöfferplatz.

Der Kerwe-Platz ist täglich von 14:00 bis 22:00 Uhr geöffnet.

Freuen Sie sich auf Imbiss-Spezialitäten, kühle Getränke und Attraktionen für die ganze Familie!

Auch der Autoscooter ist wieder am Start!

Besondere Highlights:
- Die Eröffnung der Kerb mit Fassanstich durch Herrn Bürgermeister Peter Burger am Freitag, dem 23. Mai 2025 um 16:00 Uhr auf dem Schöfferplatz
- Weinpicknick mit Live-Musik von Late Lounge und "'s Woimobil" von Gude Woi ab 17:00 Uhr im neu gestalteten Verkehrsgarten.

1.5 Ehrungsabend am 17.09.2025

Die Schöfferstadt Gernsheim möchte auch in diesem Jahr wieder ehrenamtliches Engagement und sportliche Leistungen nach der Ehrungsordnung der Schöfferstadt Gernsheim beim traditionellen Ehrungsabend besonders auszeichnen.

Dieser findet am Mittwoch, dem 17. September 2025 in der Stadthalle statt.

Gernsheimer Vereine und Verbände werden gebeten, die zu ehrenden Personen bis Freitag, dem 30. Mai 2025 beim Kulturamt zu melden.
Die Ehrungsordnung der Schöfferstadt Gernsheim finden Sie zum Nachlesen auf unserer Homepage.

2 Erläuterung der Kriminalstatistik durch Vertreter der Polizei Gernsheim
Bezug: Antrag der CDU-Fraktion vom 23.09.2024, Vorlage: 0300/S/24

Zu diesem Tagesordnungspunkt sind alle Damen und Herren der Stadtverordnetenversammlung herzlich eingeladen.

Herr Vorsitzender Fritsch begrüßt den Leiter der Polizeistation Gernsheim, Herrn Polizeihauptkommissar Jörn Metzler, der unter Tagesordnungspunkt 2 zum Thema Kriminalstatistik referieren wird.

Herr Metzler geht auf die Kriminalstatistik ein und berichtet, dass im Jahr 2023 im Bereich der Jugendkriminalität ein Anstieg zu verzeichnen ist. Die Zahl der Kriminalfälle stieg von 33 auf 82 Fälle. Der spürbare Anstieg sei

unter anderem der Corona-Pandemie geschuldet.

Ein Großteil der im Jahr 2023 registrierten Fälle gehe auf einen Intensivtäter zurück, der allein für ein Drittel der Taten verantwortlich gewesen sei. Die Bandbreite reiche von Sachbeschädigung über Körperverletzung, Diebstahl Drogenverstöße bis zu Vergewaltigung.

Im Jahr 2024 sei die Jugendkriminalität mit 31 Fällen im Normalbereich. Insgesamt sei Gernsheim in diesem Bereich eher unauffällig. Im vergangenen Jahr wurden 481 Straftaten registriert, im Schnitt also nur 1,3 Straftaten pro Tag.

Nach seinen Ausführungen verweist Herr Metzler darauf, dass die Kriminalstatistik jederzeit im Internet einsehbar sei.

Seitens der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung sowie des Magistrats werden folgende Fragen gestallt:

Herr Weckerle fragt an, ob im Meldeverfahren Änderungen eingetreten seien.

Herr Kramer weist darauf hin, dass statistisch nur alle Straftaten erfasst werden, die gemeldet werden. Allerdings gehen nicht alle Meldungen in die Kriminalstatistik ein.

Zum Thema Kinderpornographie teilt Herr Metzler auf Nachfrage durch Herrn Weckerle mit, dass während der Coronazeit vermehrt kinderpornografische Videos durch Kinder im Schulalter heruntergeladen und weiterverbreitet wurden. Nach Kenntniserlangung durch die Eltern wurde die Polizei entsprechend informiert; zum Teil auch anonym.

Frau Schmitt-Bischof dankt Herrn Metzler für seine Ausführungen, die aufgezeigt haben, dass im Bereich Jugendkriminalität in Gernsheim alles im grünen Bereich ist. Sie warnt davor, künftig voreilige Behauptungen aufzustellen und appelliert an die Vernunft der Parlamentarier.

Herr Feierfeil fragt an, ob es sich bei Straftaten eher um Ladendiebstähle oder um schwere Straftaten handelt.

Herr Metzler berichtet, dass sich die Straftaten im Bereich der Körperverletzungen in den Jahren 2023 und 2024 fast die Waage halten. In 2023 waren es 55 Straftaten, hingegen waren im Jahr 2024 58 Straftaten zu verzeichnen.

Herr Metzler stellt fest, dass die Gewaltbereitschaft, auch im häuslichen Bereich, angestiegen ist.

Herr Fetsch fragt an, bis zu welcher Altersgruppe man von Jugendlichen spricht.

Herr Metzler berichtet, dass dies die Altersgruppe von 14 bis 21 Jahren betreffe.

Herr Fetsch fragt weiter, ob im Bereich der Unterführung Karlstraße von einem Hotspot gesprochen werden könne.

Herr Metzler berichtet, dass in diesem Bereich keine großen Fallzahlen zu verzeichnen sind. Vielmehr sei es ein subjektives Empfinden, dass von der Unterführung Karlstraße ein Gefahrenpotenzial ausgeht. Er verweist darauf, dass Gernsheim dem Programm KOMPASS angeschlossen sei. Hier seien die Hotspots mit Gefahrenpotenzial bereits durch eine Ortsbegehung begutachtet worden.

Auf die Frage von Herrn Fetsch, wie man mit den nächtlichen Übernachtungen im Vorraum der Banken umgeht, teilt Herr Metzler mit, dass es sich oft um Personen ohne festen Wohnsitz handelt, die in diesem Bereich nächtigen. Er weist darauf hin, dass Kontrollfahrten durch die Polizei stattfinden, allerdings es nicht Aufgabe der Polizei sei, die Banken diesbezüglich zu kontrollieren. Hier müssen ein Sicherheitsdienst beauftragt werden.

Herr Fetsch fragt nach Drogenverkäufen im Bereich der Innenstadt.
Herr Metzler teilt mit, dass vermehrt im Bereich der Stadthalle und im Verkehrsgarten Drogen gedealt werden.

Abschließend teilt Herr Metzler mit, dass mit dem Ordnungsamt ein ständiger Austausch erfolgt. Ebenso werde der freiwillige Polizeidienst mit einbezogen. Bei Unregelmäßigkeiten müssten entsprechende Lösungen gefunden werden.

Herr Fritsch bedankt sich bei Herrn Metzler und wünscht einen guten Nachhauseweg.

3 Einführung eines Bürgerbusses für Gernsheim und seine Stadtteile Prüfantrag der SPD-Fraktion vom 24.03.2025, eingegangen am 25.03.2025 Vorlage: 0093/S/25

Seitens der SPD-Fraktion wird folgender Prüfantrag mit der lfd. Nr. 0093/S/25 vorgelegt:

„Die SPD-Fraktion bittet die Stadtverordnetenversammlung folgenden Antrag zu beschließen:

Der Magistrat der Schöfferstadt Gernsheim wird beauftragt zu prüfen, ob durch die Einführung eines Bürgerbusses „Bürger fahren Bürger" die Teilhabe und Mobilität, das bürgerschaftliche Engagement und der lokale Zusammenhalt gesteigert werden kann. Ferner ist folgendes zu prüfen:

• Inwieweit können Zuschüsse aus dem Förderprogramm „Miteinander

Hessen" für die Einführung und den Betrieb von Bürgerbussen beantragt werden?
- Welche zusätzlichen finanziellen oder organisatorischen Mittel werden benötigt, um ein Bürgerbusprojekt in Gernsheim erfolgreich zu etablieren und langfristig zu betreiben?
- Welche rechtlichen und sicherheitsrelevanten Vorgaben müssen für den Betrieb eines Bürgerbusses erfüllt werden, und welche Unterstützung ist seitens des Landes erforderlich?“

Herr Weckerle erläutert den Antrag der SPD-Fraktion.

Frau Schmitt-Bischof teilt mit, dass die CDU-Fraktion dem Prüfantrag zustimmen wird.

Aufgrund weiteren Beratungsbedarfs teilt Herr Diller mit, dass sich die Fraktion FW enthalten werde.

Herr Feierfeil sieht den Antrag skeptisch. Hier müssten viele ehrenamtliche Helfer rekrutiert werden, um einen reibungslosen und verlässlichen Ablauf zu gewährleisten. Andererseits könne die Einführung eines Bürgerbusses eine gute Alternative zum ÖPNV sein. Er werde dem Prüfantrag ebenfalls zustimmen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen	:	6 (3 CDU, 2 SPD; 1 Bündnis 90/Die Grünen)
Nein-Stimmen	:	-
Enthaltung	:	1 (FW)

Gelesen, genehmigt und unterschrieben

Vorsitzender

Schriftführerin
sp